

Wasserableitbleche für Wandstützen für

Montage auf Außenwand

Typen DW391/392/393/398/407



Dahinterliegende Wasserableitbleche für starken Niederschlag:



- 1** Wandstütze am unteren Ende der Wandplatte lösen, Schraube dabei nicht entfernen
- 2** Wasserableitblech von unten mit Aussparung voran unter Wandplatte schieben, Aussparung dient hierbei als Führung
Schraube der Wandstütze wieder festziehen, das Wasserableitblech wird durch den entstehenden Anpressdruck fixiert
- 3** Fixiertes Wasserableitblech ggf. mit Silikon abdichten

 Hinweise

Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen daher in regelmäßigen Abständen überprüft und ggf. erneuert werden.

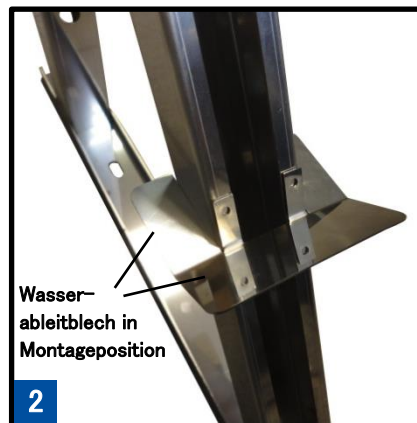
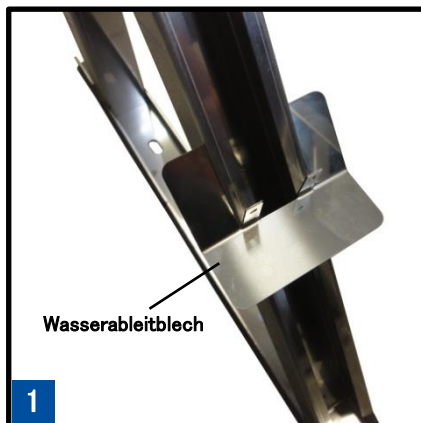
Notlösung - Wasserableitbleche für Wandstützen von nachträglich gedämmter Fassade

Typen DW391/392/393/398/407



Variante 1

Wasserableitbleche „außenliegend“ für nachträglich gedämmte Fassaden (Außendämmung)



- 1** Wasserableitblech mit Aussparung nach oben an den Querträger anlegen
- 2** Mittels leichtem Kraftaufwand Wasserableitblech in Montageposition bringen, die Nietstreifen müssen hierbei flach am Querträger anliegen.
Ggf. Position nachbessern, so dass die rechts und links vom Querträger liegenden Flügel flach an der Fassade anliegen
Nietstreifen am Querträger festnieten
- 3** Spalt zwischen Flügel und Querträger abdichten (bspw. mit Silikon)

Hinweise

Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen daher in regelmäßigen Abständen überprüft und ggf. erneuert werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Wasserableitbleche der Variante 1 & 2 nur eine Notlösung für unter der Außendämmung montierte Wandstützen sind. Wir übernehmen hierfür keine Gewährleistung. Wir empfehlen generell die Wandstützen auf die Außenwanddämmung zu montieren, um Wärmebrücken und Feuchtigkeitsschäden im Wärmedämmverbundsystem zu vermeiden. Hierfür sind geeignete Distanzhülsen, in Abhängigkeit der bauseitigen Anforderungen zu verwenden.

Variante 1 nur in Kombination mit Variante 2 einzusetzen.

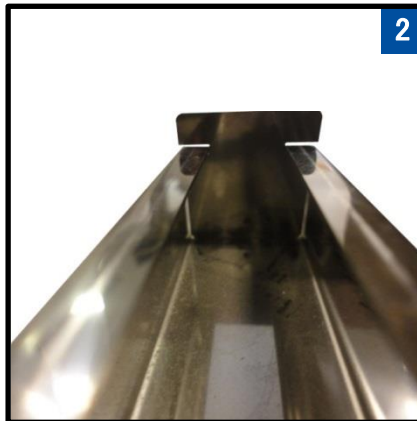
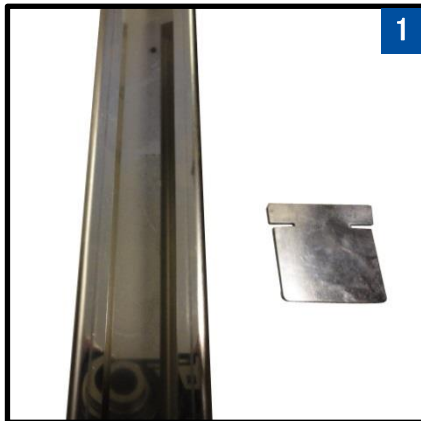
Notlösung - Wasserableitbleche für Wandstützen von nachträglich gedämmter Fassade



Typen DW391/392/393/398/407

Variante 2

Wasserableitbleche „innenliegend“ für nachträglich gedämmte Fassaden - Querträger



- 1** Wasserableitblech hochkant, mit der breiteren Seite nach außen in den Querträger einführen und durch eine 90°-Drehung platzieren
- 2** Prüfen, ob sich das Wasserableitblech im rechten Winkel zum Verlauf des Querträgers befindet
Position des Wasserableitblechs so anpassen, dass sich das Wasserableitblech „Innen“ möglichst knapp oberhalb des Wasserableitblechs „Außen“ befindet
- 3** Wasserableitblech abdichten (bspw. mit Silikon), um ein seitliches Vorbeilaufen des Wassers zu verhindern

Hinweise

Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen daher in regelmäßigen Abständen überprüft und ggf. erneuert werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Wasserableitbleche der Variante 1 & 2 nur eine Notlösung für unter der Außendämmung montierte Wandstützen sind. Wir übernehmen hierfür keine Gewährleistung. Wir empfehlen generell die Wandstützen auf die Außenwanddämmung zu montieren, um Wärmebrücken und Feuchtigkeitsschäden im Wärmedämmverbundsystem zu vermeiden. Hierfür sind geeignete Distanzhülsen, in Abhängigkeit der bauseitigen Anforderungen zu verwenden.

Variante 1 nur in Kombination mit Variante 2 einzusetzen.

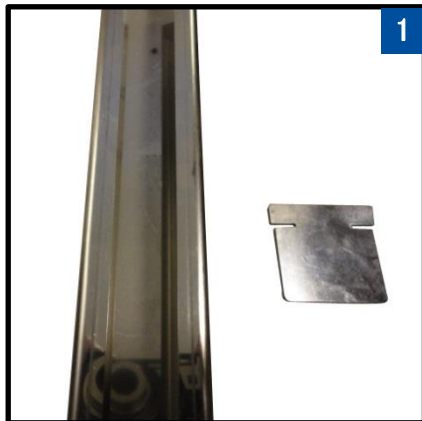
Notlösung - Wasserableitbleche für Wandstützen von nachträglich gedämmter Fassade



Typen DW391/392/393/398/407

Variante 2

Wasserableitbleche „innenliegend“ für nachträglich gedämmte Fassaden - Horizontaler Träger



- 1** Wasserableitblech hochkant, mit der breiteren Seite nach außen in den Querträger einführen und durch eine 90°-Drehung platzieren
- 2** Prüfen, ob sich das Wasserableitblech im rechten Winkel zum Verlauf des Querträgers befindet
Position des Wasserableitblechs so anpassen, dass das Wasserableitblech „Innen“ an der Fassade anliegt
- 3** Wasserableitblech abdichten (bspw. mit Silikon), um ein seitliches Vorbeilaufen des Wassers zu verhindern

Hinweise

Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen daher in regelmäßigen Abständen überprüft und ggf. erneuert werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Wasserableitbleche der Variante 1 & 2 nur eine Notlösung für unter der Außendämmung montierte Wandstützen sind. Wir übernehmen hierfür keine Gewährleistung. Wir empfehlen generell die Wandstützen auf die Außenwanddämmung zu montieren, um Wärmebrücken und Feuchtigkeitsschäden im Wärmedämmverbundsystem zu vermeiden. Hierfür sind geeignete Distanzhülsen, in Abhängigkeit der bauseitigen Anforderungen zu verwenden.

Variante 1 nur in Kombination mit Variante 2 einzusetzen.